9. Brandenburger Aktionstag zum Wohnen im Alter:

Wohnen. Selbstbestimmt. Sicher. Digital?!

AKADEMIE 2. Lebenshälfte im Land Brandenburg

Diskussionsgruppe 2

Moderation: Anke Pergande

Die Diskussion mit Vertreter*innen aus allen Bereichen war lebhaft und sehr produktiv. Einig waren sich alle Beteiligten darin, dass vor allem Menschen aus dem Umfeld der Senior*innen als Botschafter*innen des digital gestützten Wohnens die ersten Tippgeber*innen sind und auf Informationsangebote verweisen können.

Fragestellung:

Worin sehen Sie die wichtigsten Handlungsfelder für Brandenburg und welche Akteure sind gefragt?

WAS muss jetzt von WEM getan werden?

1. Öffentlichkeitsarbeit & Informationsverbreitung vor allem unter den Fragestellungen
   - Welchen Mehrwert bietet das digital gestützte Wohnen für mich? Was ist mit welchem Aufwand und welchem Nutzen für mich möglich?
   - Welche Absicherung gibt es?
   - Welche Angebote zur Befähigung gibt es für wen?
2. Vernetzung der Akteure und Einbezug der Senioren in die Entscheidungsfindung bei der Gestaltung von Kiez / Quartier / Wohnungen
   - unter Beachtung der lokalen Gegebenheiten
   - Schlagwort: lokal analog; regional digital

Sonstige Hinweise/ Ideen/ Vorschläge/ Beispiele

- Senior*innen mit dem Ansinnen der Digitalisierung nicht überfordern
- Schon die bereits vorhandenen Angebote zur Unterstützung sind kaum bekannt